



△ Die am Betrieb bereits vorhandene Greifzange ist vor allem für die Grassilage bestens geeignet.



△ Die neue Schneidschaufel aus der mittleren Baureihe M erledigte ihre Arbeit in Mais und Sandwichsilage einwandfrei. Für Grassilage ist sie nicht das optimale Gerät.



Bröckelverluste in Mais ade

Die Siloschneidschaufel „Silo Bucket“ hat die Firma Mammut vor allem für feinkörniges Futter wie z. B. Maissilage, Biertreber oder Rübenschnitzel entwickelt. Wir haben mit der SB 195 M ein Gerät aus der mittleren Baureihe im Praxiseinsatz getestet.

Für die Siloentnahme gibt es in der Praxis vielfältige Lösungen. Welche Technik man wählt, hängt von den Betriebsverhältnissen ab. Auf die Herstellung von Silozangen, -schneidschaufeln bzw. -greifschaukeln hat sich die Firma Mammut Maschinenbau spezialisiert.

MITTLERE BAUREIHE

Auf dem top agrar-Testbetrieb von Hans Grasser ist schon seit einigen Jahren eine Mammut-Silozange „Silo Cat“ im Einsatz. Mit dem Gerät schneidet er Gras- und Maissilage aus den Fahrsilos und belädt einen Futtermischwagen. Dieser mischt und verteilt das Futter am Futtertisch des Laufstalles.

Uns interessierte der Vergleich der Zange mit einer neu entwickelten Siloschneidschaufel bei der Futteraufnahme. Dafür stellte uns das Un-

ternehmen aus dem oberösterreichischen Gurten die Schneidschaufel „Silo Bucket“ SB 195 M zur Verfügung.

Die Schneidschaufeln gibt es in vier verschiedenen Bauhöhen: N (für Hof- und Frontlader), mittlere der Baureihe

M (für Front-, Teleskop- und Radlader), H (für Teleskop- und Radlader) sowie XL (für Radlader). Unser Testgerät ist das mittlere aus der Baureihe M mit einer Innenbreite von 194 cm, einer Höhe von 80 cm und einer Tiefe von 78 cm. Laut Hersteller ist diese Bauform das universellste Gerät. Es passe auf jeden Traktor bis 100 PS und auch auf große Hydrauliklader.

Das Gerät macht schon auf den ersten Blick einen robusten und solide verarbeiteten Eindruck. Die Stabilität verdankt die Silo Bucket laut Hersteller der Kastenbauweise des Schneidkorbes und des Bodens. Sowohl Schaufelkorb als auch -boden sind doppelwandig ausgeführt. Mit einem Torsionsrohr ist der Schneidkorb zusätzlich verstärkt.

Die doppelwandige Konstruktion des Bodens soll das Einschleppen der Schaufel in den Silostock erleichtern.

PRO UND KONTRA

Mammut Schneidschaufel SB 195 M

- + Gute Verarbeitung
- + Wenig Bröckelverluste
- + Rascher Zwickvorgang
- Hineinfahren in Grassilage
- Hohes Gewicht

DATENKOMPASS

Mammut Silo Bucket SB 195 M

Arbeitsbreite: 1,94 m

Blockhöhe: 0,80 m

Blocktiefe: 0,78 m

Füllvolumen: 1,05 m³

Zylinder Ø (2. St.): 110 mm

Eigengewicht: 890 kg
(von uns gewogen)

Listenpreis (inkl. MwSt.): 7042 €
(inkl. Euro-Aufnahme)

Diese Features sorgen aber auch für Gewicht. Bei unserer Wiegung brachte die SB 195 M 890 kg auf die Waage. Das sind um 60 kg mehr als im Herstellerprospekt angegeben. Dieses Mehrgewicht entfällt auf den nicht im Prospekt angegebenen Anbau.

EXAKTER SCHNITT

Bei dieser Größe der Schneidschaufel erreichten wir bei voller Beladung einen Inhalt zwischen 700 und 850 kg – das ist nicht wenig. Wegen des damit verbundenen hohen Gesamtgewichts sollte ein Ausgleichsgewicht am Heck des Traktors angebracht werden, um die Kippfahr zu verringern.

Die Schürfleisten am Boden und die geschweißte Schneide sind aus Hardox gefertigt und dadurch sehr verschleißarm. Die Schneide ermöglicht einen sehr exakten Schnitt im Futterstock. Dadurch wird das Futter nicht aufgelockert und die Gefahr einer Nacherwärmung verringert. Der Schneidvorgang funktioniert leichtzünftig und schnell. Hier verrichten die zwei großen Hydraulikzylinder gute Arbeit.

Ihre große Stärke spielt die Schaufel durch den geschlossenen Boden vor allem in kleinteiliger Silage wie Mais aus. Da hier kein langfaseriges Material das Futter zusammenhält, rutscht bei anderen Entnahmesystemen öfters Futter ab. In der Folge leidet die Qualität durch Lufteintritt und das am Boden liegende Material wird verschmutzt.

Bei der Siloentnahme mit der Silo Bucket bleibt auch in Maissilage die Anschnittfläche fest und unversehrt und somit die Temperatur der Silage konstant. Durch den geschlossenen, glatten Boden bleibt zudem nichts am Silo zurück, was später wieder un-

gewollt in die Futterkette gelangen könnte. Keinerlei Probleme machte der Silo Bucket auch die Sandwischsilage (unten Gras, oben Mais). Auch arbeitete die Schneide sauber und die Schaufel sorgte dafür, dass alles Futter sauber aufgenommen wurde.

Etwas anders sah dies in reiner Grassilage aus. Wenn man die Schürfleiste am Betonboden aufsetzt, ist das Hineinfahren in den Futterstock zwar noch unproblematisch. Wenn man aber in höheren Schichten zwischen Gras und Gras hineinfahren wollte, war es nach ca. 20 cm vorbei. Selbst mit einem stärkeren Traktor (200 PS) konnten wir keine Besserung erzielen.

Kommen wir damit zum Vergleich mit der Mammut Siloschneidzange SC 170 M, die sich am Betrieb befindet. Die Zange ist etwas schmaler und bringt ein Gewicht von 710 kg auf die Waage. Die Innenbreite beträgt 168 cm, die Höhe 80 cm und die Tiefe 78 cm.

Die Unterschiede werden schnell klar: Durch die Zinken sind in Mais deutlich höhere Bröckelverluste zu verzeichnen. Und die Zinken werden beim Herauswickeln etwas im Futterstock nach oben gedrückt. Dagegen ist bei Grassilage das Hineinfahren im Gegensatz zur Schneidschaufel überhaupt kein Problem. Zudem bleibt mit dieser Technik die Anschnittfläche fest und unversehrt.

Wartungsarbeiten fallen bei beiden Geräten beinahe nicht an. Die jeweils sechs Schmiernippel sind sehr gut zugänglich und rasch abgeschmiert. Nach zweijähriger Einsatzzeit der Zange ist die Abnutzung der Schneiden nach wie vor minimal – weder an den Schneiden noch an der Zange mussten bisher Wartungen durchgeführt werden.

FAZIT

In Maissilage ist die Silo Bucket spitze, ebenfalls im Punkt Sauberkeit rund um die Silofläche. Nur bei Grassilage ist die Entnahme schwieriger. Im punkto Verarbeitung ist sie sehr robust und gut verarbeitet, wodurch eine lange Lebensdauer zu erwarten ist! Die Silo Cat zeigt ihre Stärken dank der Zinken vor allem in Grassilage. Für die Arbeit in Maissilage ist das Gerät dagegen nicht ideal. Das mit der Silo Bucket vergleichbar Modell Silo Cat SC 195 M kostet inkl. Euro-Aufnahme ca. 6400 € (inkl. MwSt.).

Die Silo Bucket kostet inkl. Euro-Aufnahme 7042 € (inkl. MwSt.). Als Zusatzausstattung für die Silo Bucket

▽ Die geschweißte Schneide ist aus Hardox gefertigt und damit besonders verschleißarm.



Fotos: Altmann (3), Grasser

△ Das Futter wird mit der Schneidschaufel ohne Verluste in den Mischwagen befördert.

sind unter anderem ein hydraulischer Ganzabschieber zum komfortablen Ablegen von Siloblocken, eine Maisblecherhöhung für das verlustfreie Laden von Futterkomponenten mit hohem Feinanteil sowie der Multischlauchkuppler Hydrofix verfügbar.

*Hans Grasser,
top agrar Testteam, Hartberg
Ihr Kontakt zur Redaktion:
torsten.altmann@topagrar.at*

SCHNELL GELESEN

Die Siloschneidschaufel ist robust und hochwertig verarbeitet.

In Maisbetrieben stellt sie aus unserer Sicht ein optimales Entnahmesystem dar.

Bei Grassilage ist allerdings das Hineinfahren in den Silohaufen nur schwer möglich. Allerdings ist die Bauform Silo Bucket dafür auch nicht konzipiert.

Durch geringe Bröckelverluste bleibt der Platz rund um den Silo immer sehr sauber.